

Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt

Nr. 13

München, den 27. Juni

1961

Datum	Inhalt:	Seite
22. 6. 1961	Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan	161
22. 6. 1961	Erste Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Gebiete mit geringer Wohnsiedlungstätigkeit im Sinne des § 12 a Abs. 7 des Grundsteuergesetzes	161
22. 6. 1961	Verordnung über die Gebiete ohne Genehmigungspflicht für den Bodenverkehr	162
22. 6. 1961	Zweite Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über den Ladenschluß in Kur-, Erholungs- und Wallfahrtsorten	177
29. 5. 1961	Verordnung zu Art. 43 des Bayerischen Beamtengesetzes für die Laufbahnen der Polizeivollzugsbeamten	177
31. 5. 1961	Verordnung über die Zuständigkeit zur Kürzung des Unterhaltszuschusses im Bereich der Bayerischen Justizverwaltung	177
7. 6. 1961	Verordnung zur Änderung der Bekanntmachung über die Staatliche Ausführungsbehörde für Unfallversicherung	178
20. 6. 1961	Verordnung über die Durchführung des Gewerbesteuerausgleichs zwischen Wohn- gemeinden und Betriebsgemeinden (GewStAusglV)	178

Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan

Vom 22. Juni 1961

Auf Grund des § 9 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) erläßt die Bayerische Staatsregierung folgende Verordnung:

§ 1

In den Bebauungsplan können auch Festsetzungen über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen und über den Schutz und die Erhaltung von Naturdenkmälern aufgenommen werden.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 29. Juni 1961 in Kraft.
München, den 22. Juni 1961

Der Bayerische Ministerpräsident
Dr. Hans E h a r d

Erste Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Gebiete mit geringer Wohnsiedlungstätigkeit im Sinne des § 12 a Abs. 7 des Grundsteuergesetzes

Vom 22. Juni 1961

Auf Grund des § 12 a Abs. 7 des Grundsteuergesetzes in der Fassung des § 172 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) erläßt die Bayerische Staatsregierung folgende Verordnung:

§ 1

§ 1 der Verordnung über die Gebiete mit geringer Wohnsiedlungstätigkeit im Sinne des § 12 a Abs. 7 des Grundsteuergesetzes vom 23. Dezember 1960 (GVBl. 1961 S. 1) wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 1 (Regierungsbezirk Oberbayern) beim Landkreis Ingolstadt wird eingefügt:
„Kasing“
2. In Nummer 3 (Regierungsbezirk Oberpfalz)
 - a) beim Landkreis Cham wird eingefügt:
„der Ortsteil Arnschwang der Gemeinde Arnschwang“
 - b) beim Landkreis Eschenbach i. d. OPf. wird eingefügt:
„der Ortsteil Trabitz der Gemeinde Preißbach“

- c) beim Landkreis Nabburg wird gestrichen:
„Deindorf“,
dafür eingefügt „die Ortsteile Diendorf und Perschen der Gemeinde Diendorf“
 - d) beim Landkreis Regensburg wird eingefügt:
„Lappersdorf“
 - e) beim Landkreis Tirschenreuth wird eingefügt:
„der Ortsteil Groschlattengrün der Gemeinde Groschlattengrün“
„der Ortsteil Bahnhof Groschlattengrün der Gemeinde Pechofen“
3. In Nummer 5 (Regierungsbezirk Mittelfranken)
 - a) beim Landkreis Nürnberg wird eingefügt:
„die Ortsteile Moorenbrunn und Altenfurt der Gemeinde Fischbach b. Nürnberg“
 - b) beim Landkreis Rothenburg ob der Tauber wird eingefügt:
„die Gemeinde Schillingsfürst
ohne die Ortsteile Bersbronn, Marienhof, Ölmühle, Schmeermühle, Stützenhof, Wirtum und Ziegelhütte“
 - c) beim Landkreis Schwabach wird gestrichen:
„Volkersgau“

4. In Nummer 6 (Regierungsbezirk Unterfranken) beim Landkreis Haßfurt a. Main wird eingefügt:
„Ebelsbach
Eltmann
Gleisenau
Haßfurt
Obertheres
Stettfeld
Sylbach
Zeil a. Main“

5. In Nummer 7 (Regierungsbezirk Schwaben)
 - a) beim Landkreis Günzburg wird eingefügt:
„Deffingen
Oberknöringen
Reisensburg“
 - b) beim Landkreis Kempten (Allgäu) wird eingefügt:
„der Ortsteil Wengen der Gemeinde Wengen“.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 1961 in Kraft.
München, den 22. Juni 1961

Der Bayerische Ministerpräsident
Dr. Hans E h a r d

Verordnung über die Gebiete ohne Genehmigungspflicht für den Bodenverkehr

Vom 22. Juni 1961

Auf Grund des § 19 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) erläßt die Bayerische Staatsregierung folgende Verordnung:

§ 1

In folgenden Gebieten bedarf es wegen der geringen Wohnsiedlungstätigkeit nicht einer Genehmigung des Bodenverkehrs:

1. im Regierungsbezirk Oberbayern

im Landkreis Aichach

alle Gemeinden des Landkreises

ausgenommen die Gemeinden

Afing
Aichach
Aindling
Algertshausen
Altminster
Ecknach
Inchenhofen
Kühbach
Oberbernbach
Pöttmes
Rehling
Totenweis
Untergriesbach
Unterschneitbach
Unterwittelsbach

im Landkreis Altötting

alle Gemeinden des Landkreises

ausgenommen die Gemeinden

Altötting
Alzern
Burghausen
Burgkirchen a. d. Alz
Emmerting
Feichten
Garching a. d. Alz
Guffham
Haiming
Kirchweidach
Markt
Mehring
Neuötting
Perach
Raitenhaslach
Teising
Töging a. Inn
Tüßling
Unterneukirchen
Wald a. d. Alz
Winhöring

im Landkreis Bad Aibling

die Gemeinden Dettendorf

Hohenthann
Tattenhausen
Willing

im Landkreis Dachau

alle Gemeinden des Landkreises

ausgenommen die Gemeinden

Ampermoching
Amperpettenbach
Arnbach
Bergkirchen
Dachau
Feldgeding
Großberghofen
Günding
Haimhausen
Hebertshausen
Karlsfeld
Markt Indersdorf
Niederroth
Oberbachern
Oberroth

Odelzhausen
Pasenbach
Petershausen
Ried
Röhrmoos
Rumeltshausen
Schwabhausen b. Dachau
Sulzemoos
Unterweikertshofen
Vierkirchen
Weichs
Wiedenzhausen

im Landkreis Ebersberg

die Gemeinden Gelting

Lampferding

im Landkreis Erding

die Gemeinden Eibach

Eschlbach
Gebensbach
Hofkirchen
Hofstarring
Hohenpolding
Kirchberg
Reichenkirchen
Steinkirchen
Sulding
Thalheim
Wambach
Watzling
Zeilhofen

im Landkreis Freising

alle Gemeinden des Landkreises

ausgenommen die Gemeinden

Allershausen
Anglberg
Attaching
Attenkirchen
Bruckberg
Bruckbergerau
Eching
Großnöbich
Günzenhausen
Haag a. d. Amper
Haindling
Hallbergmoos
Hohenkammer
Hörgertshausen
Itzling
Kirchdorf
Kranzberg
Langenbach
Marzling
Massenhausen
Mauern
Moosburg
Nandlstadt
Neufahrn b. Freising
Pulling
Thalhausen
Thonstetten
Tüntenhausen
Wolfersdorf
Zolling

im Landkreis Fürstenfeldbruck

die Gemeinden Baierberg

Dünzelbach
Ebertshausen
Eismerszell
Eresried
Grunertshofen
Günzlhofen
Hausen b. Geltendorf
Hausen b. Hofheggenberg
Holzhausen
Luttenwang
Purk
Rottbach
Steinbach
Steindorf
Tegernbach
Wenigmünchen

im Landkreis Ingolstadt

die Gemeinden Etting
Mühlhausen
Oberhartheim
Pettenhofen
Unterdolling
Wackerstein
Winden

im Landkreis Laufen

die Gemeinde Freidling

im Landkreis Miesbach

die Gemeinde Föching

im Landkreis Mühldorf a. Inn

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Altmühldorf
Ampfing
Aschau b. Kraiburg
Buchbach
Egglkofen
Flossing
Fraham
Hart
Kraiburg a. Inn
Mettenheim
Mößling
Mühldorf a. Inn
Neumarkt Sankt Veit
Polling
Pürten
Schwindegg
Waldkraiburg
Zangberg

im Landkreis München

die Gemeinde Harthausen

im Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Burgstall
Eberstetten
Ernsghaden
Förnbach
Gaden b. Geisenfeld
Geisenfeld
Geisenfeldwinden
Geisenhausen
Hartacker
Hettenshausen
Jetzendorf
Ilmünster
Langenbruck
Münchsmünster
Niederscheyern
Paindorf
Pfaffenhofen a. d. Ilm
Pischelsdorf
Pörnbach
Reichertshausen
Rockolding
Rohrbach
Scheuern
Schweitenkirchen
Vohburg a. d. Donau
Volkersdorf
Wolnzach
Zell

im Landkreis Rosenheim

die Gemeinde Marienberg

im Landkreis Schongau

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Altstadt
Bayersoien
Birkland
Hohenpeißenberg
Peiting
Reichling

Rottenbuch
Schongau
Schwabniederhofen
Steingaden
Wildsteig

im Landkreis Schrobenhausen

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Aresing
Hohenwart
Mühlried
Schrobenhausen
Steingriff

im Landkreis Starnberg

die Gemeinden Aschering
Dröbbling
Frieding
Hadorf
Hochstadt
Machtlfing
Meiling
Oberbrunn
Unering

im Landkreis Traunstein

die Gemeinden Albertaich
Engelsberg
Erlstätt
Freimann
Hart
Kirchstätt
Lindach
Matzing
Pierling
Rabenden
Waldhausen

im Landkreis Wasserburg a. Inn

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Aham
Albaching
Amerang
Attel
Bachmehring
Berg
Edling
Evenhausen
Gars
Griesstätt
Haag i. OB
Isen
Kirchdorf
Kirchensur
Klostergars
Lengmoos
Maitenbeth
Mittbach
Mittergars
Penzing
Pfaffing
Pyramoos
Ramerberg
Reichertsheim
Rosenberg
Rott a. Inn
Sankt Wolfgang
Soyen
Wasserburg a. Inn

im Landkreis Weilheim

die Gemeinden Ammerhöfe
Antdorf
Deutenhausen
Eberfing
Etting
Forst
Frauenrain
Habach
Haid
Haunshofen
Kleinweil

Magnetsried
Schöffau
Wessobrunn

2. im Regierungsbezirk Niederbayern

im Landkreis Bogen

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Bogen
Bogenberg
Elisabethszell
Haselbach
Hunderdorf
Konzell
Mitterfels
Neukirchen
Niederwinkling
Oberalteich
Pfelling
Sankt Englmar
Schwarzach
Steinburg

im Landkreis Deggendorf

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Alberting
Deggenau
Edenstetten
Egg
Fischerdorf
Grafling
Greising
Hengersberg
Lalling
Metten
Michaelsbuch
Mietraching
Natternberg
Niederalteich
Oberaign
Otzing
Pankofen
Pielweichs
Plattling
Riggerding
Schöllnach
Schwanenkirchen
Schwarzach
Seebach
Stephansposching
Winzer

im Landkreis Dingolfing

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Dingolfing
Gottfrieding
Loiching
Marklkofen
Mengkofen
Niederviehbach
Reisbach
Teisbach
Weichshofen

im Landkreis Eggenfelden

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Arnstorf
Eggenfelden
Falkenberg
Gangkofen
Gern I
Hebertsfelden
Huldsessen
Johanniskirchen
Kirchberg
Linden
Massing
Peterskirchen
Schönau I
Simbach
Wurmansquick

im Landkreis Grafenau

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Eberhardsreuth
Grafenau
Haus i. Wald
Innernzell
Neudorf
Oberkreuzberg
Sankt Oswald
Schlag
Schöfweg
Schönanger
Schönberg
Spiegelau
Thurmansbang
Zenting

im Landkreis Griesbach i. Rottal

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Griesbach i. Rottal
Indling
Kirchham
Köblarn
Pocking
Rotthalmünster
Ruhstorf
Safferstetten

im Landkreis Kelheim

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Abensberg
Arnhofen
Bad Abbach
Bad Gögging
Essing
Herrnsaal
Ihrlerstein
Käpfelberg
Kelheim
Kelheimwinzer
Lengfeld
Lohstadt
Mitterfecking
Neustadt a. d. Donau
Oberndorf
Offenstetten
Peising
Poikam
Pullach
Saal a. d. Donau
Siegenburg
Teugn
Thaldorf
Weitenburg

im Landkreis Kötzing

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Chamerau
Eschkam
Hohenwarth
Kötzing
Lam
Lohberg
Neukirchen b. Hl. Blut
Rimbach

im Landkreis Landau a. d. Isar

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Eichendorf
Frammering
Ganacker
Großköllnbach
Haidling
Haunersdorf
Landau a. d. Isar
Pilsting
Wallersdorf

im Landkreis Mainburg

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Aiglsbach
Au i. d. Hallertau
Enzelhausen
Lindkirchen
Mainburg
Meilenhofen
Oberempfenbach
Obersüßbach
Ratzenhofen
Sandelzhausen
Steinbach
Volkenschwand

im Landkreis Malersdorf

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Eggmühl
Ergoldsbach
Geiselhöring
Grafentraubach
Laberweinting
Malersdorf
Neufahrn i. NB
Pfaffenberg
Prinkofen
Schierling
Winklsaß

im Landkreis Passau

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Aicha vorm Wald
Büchlberg
Fürstenstein
Fürstenzell
Grubweg
Hacklberg
Hals
Heining
Hutthurm
Kellberg
Neuburg a. Inn
Neuhaus a. Inn
Neukirchen a. Inn
Ruderting
Salzweg
Thyrnau
Tiefenbach
Tittling
Vornbach
Wotzdorf

im Landkreis Pfarrkirchen

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Ering
Erlach
Julbach
Kirchdorf a. Inn
Loderham
Pfarrkirchen
Postmünster
Reichenberg
Simbach a. Inn
Stubenberg
Tann
Triftern
Untergrasensee

im Landkreis Regener

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Bärndorf
Bärnzell
Bayerisch Eisenstein
Bischofsmais
Bodenmais
Frauenau
Kirchberg
Kirchdorf i. Wald
Klautzenbach
Langdorf
Lindberg

March
Rabenstein
Raindorf
Regen
Rinchnach
Rinchnachmündt
Zwiesel

im Landkreis Rottenburg a. d. Laaber

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Kläham
Langquaid
Pattendorf
Pfeffenhausen
Rohr
Rottenburg a. d. Laaber
Sandsbach

im Landkreis Straubing

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Agendorf
Aiterhofen
Alburg
Amselring
Atting
Feldkirchen
Hornstorf
Ittling
Kagers
Kirchroth
Kößnach
Leiblfing
Mitterharthausen
Münster
Obersunzing
Parkstetten
Perkam
Salching
Steinach
Straßkirchen

im Landkreis Viechtach

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Achslach
Arnbruck
Blossersberg
Böbrach
Drachselsried
Geiersthal
Gotteszell
Patersdorf
Ruhmannsfelden
Schlatzendorf
Teisnach
Viechtach
Zachenberg

im Landkreis Vilsbiburg

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Babing
Frauensattling
Frontenhausen
Geisenhausen
Neufraunhofen
Velden
Vilsbiburg

im Landkreis Vilshofen

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Aholming
Aidenbach
Albersdorf
Aldersbach
Alkofen
Altenmarkt
Aunkirchen
Beutelsbach
Buchhofen
Eging
Gergweis

Hilgartersberg
Hofkirchen
Iglbach
Kirchberg
Künzing
Langenisarhofen
Moos
Ortenburg
Osterhofen
Otterskirchen
Pleinting
Rathsmannsdorf
Söldenau
Vilshofen
Wallerfing
Windorf
Zeitlarn

im Landkreis Wegscheid

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Breitenberg
Ederlsdorf
Germansdorf
Hauzenberg
Jahrdorf
Oberzell
Untergriesbach
Wegscheid

im Landkreis Wolfstein

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Altreichenau
Freyung
Jandelsbrunn
Neureichenau
Perlesreut
Röhrnbach
Schiefweg
Waldkirchen

3. im Regierungsbezirk Oberpfalz

im Landkreis Amberg

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Ammersricht
Ensdorf
Freihung
Gärnersdorf
Gailoh
Gebenbach
Hahnbach
Hirschau
Karmensölden
Köfering
Kötzersricht
Raigering
Rieden
Schlicht
Schnaittenbach
Traßberg
Ursulapoppenricht
Vilseck
Vilshofen

im Landkreis Beilngries

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Beilngries
Berching
Biberbach
Burggriesbach
Erasbach
Forchheim
Grampersdorf
Hirschberg
Kottingwörth
Paulushofen
Plankstetten
Pollanten
Sulzkirchen
Töging

im Landkreis Burglengenfeld

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Alberndorf
Burglengenfeld
Dachelhofen
Duggendorf
Ettmannsdorf
Fronberg
Kallmünz
Katzdorf
Klardorf
Krondorf
Kronstetten
Leonberg
Maxhütte-Haidhof
Oder
Pirkensee
Premberg
Saltendorf
Schmidmühlen
Steinberg
Teublitz
Wackersdorf

im Landkreis Cham

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Altenmarkt
Arnschwang
Cham
Chammünster
Furth i. Wald
Loibling
Niederrunding
Ränkam
Traitsching
Willmering
Windischbergerdorf

im Landkreis Eschenbach i. d. OPf.

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Auerbach i. d. OPf.
Degelsdorf
Eschenbach i. d. OPf.
Gmünd
Grafenwöhr
Kirchenthumbach
Michelfeld
Neuhaus a. d. Pegnitz
Nitzlbuch
Pressath
Rothenbruck

im Landkreis Kemnath

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Brand
Ebnath
Immenreuth
Kastl
Kemnath
Kulmain
Mehlmeisel
Neusorg
Plössen
Speichersdorf

im Landkreis Nabburg

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Diendorf
Dürnsricht
Frotzersricht
Nabburg
Oberköblitz
Pfreimd
Pretzbruck
Schmidgaden
Schwarzenfeld
Stulln
Trisching
Wernberg

im Landkreis Neumarkt i. d. OPf.

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden

- Berg b. Neumarkt i. d. OPf.
- Berggau
- Deining
- Dietkirchen
- Döllwang
- Forst
- Freystadt
- Gebertshofen
- Großalfalterbach
- Häuselstein
- Hausen
- Helena
- Heng
- Holzheim
- Kastl
- Kruppach
- Laaber
- Labersricht
- Lauterhofen
- Leutenbach
- Loderbach
- Möning
- Mühlen
- Mühlhausen
- Oberhembach
- Oberölsbach
- Pilsach
- Pölling
- Postbauer
- Pyrbaum
- Rengersricht
- Röckersbühl
- Seligenporten
- Sengenthal
- Sindlbach
- Stauf
- Stöckelsberg
- Sulzbürg
- Thannhausen
- Traunfeld
- Unterbuchfeld
- Wappersdorf
- Woffenbach

im Landkreis Neunburg vorm Wald

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden

- Altenschwand
- Bodenwöhr
- Mitteraschau
- Neunburg vorm Wald
- Schwarzhofen
- Zangenstein

im Landkreis Neustadt a. d. Waldnaab

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden

- Altenstadt a. d. Waldnaab
- Erbendorf
- Etzenricht
- Floß
- Flossenbürg
- Frauenricht
- Krummennaab
- Luhe
- Mantel
- Neuhaus
- Neustadt a. d. Waldnaab
- Pirk
- Rothenstadt
- Schirmitz
- Störnstein
- Weierhammer
- Windischeschenbach

im Landkreis Oberviechtach

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden

- Oberviechtach
- Schönsee

im Landkreis Parsberg

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden

- Batzhausen
- Beratzhausen
- Breitenbrunn
- Daßwang
- Deuerling
- Endorf
- Geroldsee
- Griffenwang
- Großetzenberg
- Hemau
- Hohenburg
- Hohenfels
- Laaber
- Lupburg
- Lutzmannstein
- Mausheim
- Nainhof-Hohenfels
- Painten
- Parsberg
- Pielenhofen
- Seubersdorf i. d. OPf.
- Velburg

im Landkreis Regensburg

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden

- Alteglofsheim
- Bach a. d. Donau
- Barbing
- Bernhardswald
- Burgweinting
- Diesenbach
- Donaustauf
- Eichhofen
- Eilsbrunn
- Etterzhausen
- Graß
- Graßfling
- Großberg
- Grünthal
- Hagelstadt
- Hainsacker
- Harting
- Heilinghausen
- Heitzenhofen
- Hohengebraching
- Illkofen
- Kareth
- Kneiting
- Köfering
- Kürn
- Lappersdorf
- Mangolding
- Matting
- Mintraching
- Mötzing
- Moosham
- Neutraubling
- Niedertraubling
- Nittendorf
- Oberisling
- Obertraubling
- Pentling
- Pettendorf
- Pfakofen
- Pfatter
- Pielenhofen
- Ponholz
- Ramspau
- Regendorf
- Regenstau
- Sarching
- Schönhofen
- Sinzing
- Sünching
- Sulzbach a. d. Donau
- Tegernheim
- Viehhausen
- Wenzenbach
- Wiesent
- Wörth a. d. Donau
- Wolfsegg
- Zeitlarn

im Landkreis Riedenburg

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Altmanstein
Dietfurt a. d. Altmühl
Mindelstetten
Prunn
Riedenburg
Sandersdorf

im Landkreis Roding

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Altenkreith
Bruck i. d. OPf.
Falkenstein
Fischbach
Mitterdorf
Nittenau
Pösing
Roding
Stefling
Untermainsbach
Wald
Wetterfeld

im Landkreis Sulzbach-Rosenberg

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Achtel
Edelsfeld
Eschenfelden
Fürnried
Hirschbach
Illschwang
Kirchenreinbach
Königstein
Neidstein
Neukirchen b. Sulzbach-Rosenberg
Poppberg
Poppenricht
Schmidtstadt
Sulzbach-Rosenberg
Weigendorf

im Landkreis Tirschenreuth

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Bärnau
Falkenberg
Friedenfels
Fuchsmühl
Groschlattengrün
Hohenwald
Kondrau
Konnersreuth
Lengenfeld b. Groschlattengrün
Matzersreuth
Mitterteich
Pechofen
Plößberg
Poppenreuth
Schönhaide
Tirschenreuth
Waldersdorf
Waldsassen
Wiesau

im Landkreis Vohenstrauß

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Altenstadt
Eslarn
Lerau
Leuchtenberg
Michldorf
Moosbach
Pleystein
Tännesberg
Vohenstrauß
Waidhaus
Waldthurn

im Landkreis Waldmünchen

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Rötz
Waldmünchen

4. im Regierungsbezirk Oberfranken

im Landkreis Bamberg

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Altendorf
Bischberg
Breitengüßbach
Bug
Burgebrach
Buttenheim
Dörfleins
Drosendorf
Ebrach
Gaustadt
Geisfeld
Gundelsheim
Hallstadt
Hirschaid
Höfen
Kemmern
Litzendorf
Memmelsdorf
Naisa
Oberhaid
Pödeldorf
Sassanfahrt
Scheßlitz
Schönbrunn
Stegaurach
Strullendorf
Trosdorf
Trunstadt
Viereth
Walsdorf
Wildensorg
Zeegendorf

im Landkreis Bayreuth

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Aiching
Altdrossenfeld
Altenplos
Bad Berneck i. Fichtelgebirge
Bindlach
Bischofsgrün
Donndorf
Eckersdorf
Escherlich
Fichtelberg
Glashütten
Goldkronach
Heinersreuth
Kirchenlaibach
Lainek
Mistelbach
Mistelgau
Oberkonnersreuth
Oberwarmensteinach
Pittersdorf
Seulbitz
Thiergarten
Warmensteinach
Weidenberg

im Landkreis Coburg

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Ahorn
Altenhof
Beiersdorf b. Coburg
Bertelsdorf
Breitenau
Creidlitz
Dörfles b. Coburg
Ebersdorf b. Coburg
Ebersdorf b. Neustadt b. Coburg
Einberg

Esbach
 Friesendorf
 Frohnlach
 Gauerstadt
 Gestungshausen
 Großgarnstadt
 Großheirath
 Großwalbur
 Grub a. Forst
 Haarbrücken
 Haarth
 Hassenberg
 Hof a. d. Steinach
 Ketschenbach
 Lützelbuch
 Mittelberg
 Mönchröden
 Neu- u. Neershof
 Niederfüllbach
 Oberlauter
 Obersiemau
 Oberwohlsbach
 Oeslau
 Rodach b. Coburg
 Rögen
 Rohrbach
 Rossach
 Roth a. Forst
 Rothenhof
 Scherneck
 Scheuerfeld
 Schorkendorf
 Seidmannsdorf
 Sonnefeld
 Steinach a. d. Steinach
 Thann
 Tiefenlauter
 Trübenbach
 Unterlauter
 Untersiemau
 Unterwohlsbach
 Waldsachsen
 Weidach
 Weidhausen b. Coburg
 Weitramsdorf
 Wellmersdorf
 Wiesenfeld b. Coburg
 Wildenheid
 Wörlsdorf
 Wohlbach
 Zedersdorf
 Zeickhorn
 Ziegelsdorf

im Landkreis Ebermannstadt

alle Gemeinden des Landkreises
 ausgenommen die Gemeinden
 Ebermannstadt
 Gasseldorf
 Heiligenstadt i. OFr.
 Hollfeld
 Muggendorf
 Nankendorf
 Oberweilersbach
 Plankenfels
 Pretzfeld
 Streitberg
 Unterleinleiter
 Unterweilersbach
 Waischenfeld

im Landkreis Forchheim

alle Gemeinden des Landkreises
 ausgenommen die Gemeinden
 Buckenhofen
 Burk
 Dormitz
 Effeltrich
 Eggolsheim
 Egloffstein
 Gosberg
 Gräfenberg
 Hallerndorf
 Hausen
 Heroldsbach
 Hetzles
 Hiltpoltstein

Igensdorf
 Kersbach
 Kirchehrenbach
 Kleinsendelbach
 Kunreuth
 Langensendelbach
 Neunkirchen a. Brand
 Neuses a. d. Regnitz
 Oesdorf
 Pinzberg
 Poxdorf
 Reuth
 Stöckach
 Thurn
 Weingarts
 Weißenohe
 Wiesenthau
 Wimmelbach

im Landkreis Höchstadt a. d. Aisch

alle Gemeinden des Landkreises
 ausgenommen die Gemeinden
 Adelsdorf
 Aisch
 Falkendorf
 Großdechsendorf
 Hemhofen
 Herzogenaaurach
 Höchstadt a. d. Aisch
 Kosbach
 Lonnerstadt
 Mühlhausen
 Niederndorf
 Oberreichenbach
 Pommersfelden
 Schlüsselfeld
 Steppach
 Wachenroth
 Weisendorf
 Zeckern

im Landkreis Hof

alle Gemeinden des Landkreises
 ausgenommen die Gemeinden
 Döhlau
 Fattigau
 Feilitzsch
 Haidt
 Köditz
 Konradsreuth
 Leimitz
 Oberkotzau
 Schwarzenbach a. d. Saale
 Tauberlitz
 Töpen
 Trogen
 Unterkotzau
 Wölbattendorf

im Landkreis Kronach

alle Gemeinden des Landkreises
 ausgenommen die Gemeinden
 Au
 Burggrub
 Dörfles
 Dürrenwaid
 Fischbach
 Förtschendorf
 Friesen
 Gehülz
 Großvichtach
 Gundelsdorf
 Haig
 Haßlach b. Kronach
 Hirschfeld
 Höfles
 Hummendorf
 Johannistal
 Kelbach
 Kleintettau
 Knellendorf
 Kronach
 Küps
 Langenau
 Ludwigstadt

Mitwitz
 Neukenroth
 Neundorf
 Neuses
 Nordhalben
 Nurn
 Oberlangenstadt
 Oberrodach
 Pressig
 Reitsch
 Rothenkirchen
 Schmölz
 Seelach
 Steinbach a. Wald
 Steinberg
 Steinwiesen
 Stockheim
 Tettau
 Teuschnitz
 Theisenort
 Thonberg
 Tschirn
 Tüschnitz
 Unterlangenstadt
 Unterrodach
 Vogtendorf
 Wallenfels
 Weißenbrunn
 Wilhelmsthal
 Wötzelsdorf
 Zeyern
 Ziegelerden

im Landkreis Kulmbach

alle Gemeinden des Landkreises
 ausgenommen die Gemeinden
 Burghaig
 Hegnabrunn
 Heubsch
 Himmelkron
 Höferänger
 Kasendorf
 Kauerndorf
 Ködnitz
 Mainleus
 Marktschorgast
 Melkendorf
 Neudrossenfeld
 Neuenmarkt
 Schmeilsdorf
 Schwarzach b. Kulmbach
 Thurnau
 Trebgast
 Willmersreuth
 Wirsherg

im Landkreis Lichtenfels

alle Gemeinden des Landkreises
 ausgenommen die Gemeinden
 Altenkustadt
 Burgkustadt
 Hochstadt a. Main
 Kösten
 Lichtenfels
 Marktgraitz
 Michelau i. OFr.
 Neuensee
 Neuensorg
 Redwitz a. d. Rodach
 Schney
 Schwürbitz
 Seubelsdorf
 Weismain

im Landkreis Münchberg

alle Gemeinden des Landkreises
 ausgenommen die Gemeinden
 Gefrees
 Helmbrechts
 Kleinschwarzenbach
 Meierhof
 Münchberg
 Oberweihenbach
 Sparneck
 Stammbach
 Straas
 Weißdorf
 Zell

im Landkreis Naila

alle Gemeinden des Landkreises
 ausgenommen die Gemeinden
 Bad Steben
 Döbra
 Geroldsgrün
 Issigau
 Langenbach
 Lichtenberg
 Marlesreuth
 Marxgrün
 Naila
 Schauenstein
 Schwarzenbach a. Wald
 Selbitz
 Straßdorf

im Landkreis Pegnitz

alle Gemeinden des Landkreises
 ausgenommen die Gemeinden
 Behringersmühle
 Betzenstein
 Bühl
 Creußen
 Gößwein
 Hainbronn
 Leupoldstein
 Obertrubach
 Pegnitz
 Pottenstein
 Rabeneck
 Schnabelwaid
 Trockau

im Landkreis Rehau

alle Gemeinden des Landkreises
 ausgenommen die Gemeinden
 Erkersreuth
 Hohenberg a. d. Eger
 Martinlamitz
 Regnitzlosau
 Rehau
 Schönwald
 Selb-Plößberg
 Unterweißenbach
 Vielitz

im Landkreis Stadtsteinach

alle Gemeinden des Landkreises
 ausgenommen die Gemeinden
 Kupferberg
 Ludwigschorgast
 Marktleugast
 Presseck
 Rugendorf
 Stadtsteinach
 Untersteinach

im Landkreis Staffelstein

alle Gemeinden des Landkreises
 ausgenommen die Gemeinden
 Busendorf
 Dietersdorf
 Ebensfeld
 Ebing
 Gemünda i. OFr.
 Glussen
 Hattersdorf
 Kaltenbrunn
 Lahm i. Itzgrund
 Medlitz
 Nedensdorf
 Rattelsdorf
 Schönbrunn
 Schwabthal
 Sesslach
 Staffelstein
 Stublang
 Unnersdorf
 Unterleiterbach
 Unterzettlitz
 Weingarten
 Zapfendorf

im Landkreis Wunsiedel

alle Gemeinden des Landkreises

ausgenommen die Gemeinden
 Alexandersbad
 Arzberg
 Bernstein
 Brand b. Marktredwitz
 Grafenreuth
 Großwendern
 Grün
 Höchstädt b. Thiersheim
 Holenbrunn
 Kirchenlamitz
 Leutendorf
 Lorenzreuth
 Marktleuthen
 Nagel
 Niederlamitz
 Oberröslau
 Röthenbach
 Schirnding
 Schlottenhof
 Schönbrunn
 Schwarzenhammer
 Seußen
 Thiersheim
 Thierstein
 Tröstau
 Weißenstadt
 Wölsau
 Wölsauerhammer
 Wunsiedel

5. im Regierungsbezirk Mittelfranken

im Landkreis Ansbach

alle Gemeinden des Landkreises

ausgenommen die Gemeinden
 Elpersdorf b. Ansbach
 Eyb
 Heilsbronn
 Hennenbach
 Lehrberg
 Leutershausen
 Neuendettelsau
 Neuses b. Ansbach
 Petersaurach
 Sachsen
 Schalkhausen
 Wiedersbach
 Windsbach

im Landkreis Dinkelsbühl

alle Gemeinden des Landkreises

ausgenommen die Gemeinden
 Burk
 Dinkelsbühl
 Dürrwangen
 Ehingen
 Gerolfingen
 Halsbach
 Haslach
 Knittelsbach
 Königshofen a. d. Heide
 Mönchsroth
 Oberkemmatten
 Röckingen
 Schopfloch
 Unterschwaningen
 Wassertrüdingen
 Weitingen
 Wilburgstetten

im Landkreis Eichstätt

die Gemeinden

Attenzell
 Biberg
 Biesenhard
 Bitz
 Buch
 Buchenhüll
 Dörndorf
 Dunsdorf
 Gammersfeld
 Gelbelsee
 Hard
 Haunsfeld
 Hirnstetten

Irfersdorf
 Irlahüll
 Meilenhofen
 Oberremmendorf
 Pfahldorf
 Pollenfeld
 Pösth
 Rapperszell
 Sappendorf
 Schönau
 Schönbrunn
 Schönfeld
 Seuersholz
 Sornhüll
 Wachenzell
 Weigersdorf
 Wolkertshofen
 Zandt

im Landkreis Erlangen

die Gemeinden

Adlitz
 Atzelsberg
 Oberschöllnbach
 Rosenbach
 Unterschöllnbach

im Landkreis Feuchtwangen

alle Gemeinden des Landkreises

ausgenommen die Gemeinden

Aichenzell
 Arberg
 Aurach
 Bechhofen
 Burgoberbach
 Claffheim
 Dentlein a. Forst
 Feuchtwangen
 Großbreitenbronn
 Großenried
 Herrieden
 Neunstetten
 Oberampfrach
 Ornbau
 Waizendorf
 Weidenbach
 Weinberg
 Wieseth

im Landkreis Fürth

die Gemeinden

Debernori
 Fernabrünst
 Keidenzell
 Kirchfarrnbach
 Roßendorf

im Landkreis Gunzenhausen

alle Gemeinden des Landkreises

ausgenommen die Gemeinden

Altenmühl
 Frickenfelden
 Gunzenhausen
 Heidenheim
 Markt Berolzheim
 Merkendorf
 Mitteleschenbach
 Neuenmühl
 Pfofeld
 Schlungenhof
 Unterwurmloch
 Wettelsheim
 Wolframs-Eschenbach

im Landkreis Hersbruck

die Gemeinden

Arzlohe
 Aspertschhofen
 Breitenbrunn
 Grünreuth
 Heldmannsberg
 Kirchensittenbach
 Kleedorf
 Kruppach
 Kucha
 Pollanden
 Sündelbach
 Thalheim
 Treuf
 Viehhofen
 Wallsdorf

im Landkreis Hilpoltstein
alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Allersberg
Greding
Heideck
Hilpoltstein
Laffenau
Röttenbach
Thalmässing

im Landkreis Lauf (Pegnitz)
die Gemeinden Beerbach
Benzendorf
Bullach
Germersberg
Großbellhofen
Hedersdorf
Herpersdorf
Kirchröttenbach
Weigenhofen

im Landkreis Neustadt a. d. Aisch
alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Birkenfeld
Dachsbach
Diespeck
Dietenhofen
Dietersheim
Emskirchen
Eschenbach
Gerhardshofen
Hagenbüchach
Herrnneuses
Kirchfembach
Markt Erlbach
Münchsteinach
Neuhof a. d. Zenn
Neustadt a. d. Aisch
Schauerheim
Trautskirchen
Uehlfeld
Wilhelmsdorf
Wilhelmsdorf

im Landkreis Nürnberg
die Gemeinden Diepersdorf
Dörlbach
Grünsberg
Oberhaidelbach
Püscheldorf
Röthenbach b. Altdorf

im Landkreis Rothenburg ob der Tauber
alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Dombühl
Gebaattel
Geslau
Inzingen
Schillingsfürst

im Landkreis Scheinfeld
alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Bibart
Burghaslach
Einersheim
Geiselwind
Iphofen
Langenfeld
Scheinfeld
Sugenheim

im Landkreis Schwabach
die Gemeinden Aurau
Barthelmesaurach
Beerbach
Dürrenmungenau
Ebersbach
Großweingarten
Günzersreuth
Gustenfelden

Hergersbach
Kammerstein
Mäbenberg
Mosbach
Obersteinbach ob Gmünd
Ottersdorf
Prünst
Rittersbach
Rohr
Untereschenbach
Wallersau
Wassermungenau
Wernfels
Winkelhaid

im Landkreis Uffenheim
alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Bergel
Burgbernheim
Dottenheim
Ipsheim
Külsheim
Uffenheim
Windsheim

im Landkreis Weißenburg i. Bay.
alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Ellingen
Mühlstetten
Pappenheim
Pleinfeld
Solnhofen
Treuchtlingen
Weiboldshausen
Weimersheim

6. im Regierungsbezirk Unterfranken

im Landkreis Bad Kissingen
die Gemeinden Allhausen
Brünn b. Münnerstadt
Burghausen b. Münnerstadt
Fridritt
Großenbrach
Großwenkheim
Haard
Hassenbach
Katzenbach
Kleinbrach
Kleinwenkheim
Lauter b. Bad Kissingen
Nickersfelden
Poppenroth
Reichenbach
Roth a. d. Saale
Rothhausen
Schlimpfhof
Seubrigshausen
Strahlungen
Theinfeld
Thundorf i. UFr.
Weichtungen
Wermerichshausen
Windheim
Wollbach b. Bad Kissingen

im Landkreis Bad Neustadt a. d. Saale
die Gemeinden Burgwallbach
Dürrnhof
Eichenhausen
Junkershausen
Lebenhan
Leutershausen
Löhrieth
Niederlauer
Oberbersbach
Rödelmaier
Schmalwasser
Sondernau
Unterebersbach
Untereilsbach
Waldberg
Wargolshausen
Weisbach
Windshausen

im Landkreis Brückenau

die Gemeinden Detter
Modlos
Oberleichtersbach
Roßbach
Schönderling
Singenrain
Unterleichtersbach
Weißenbach

im Landkreis Ebern

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Baunach
Dorgendorf
Ebern
Eyrichshof
Gerach
Heubach
Kirchlauter
Lauter
Maroldsweisach
Memmelsdorf i. UFr.
Mürsbach
Pfarrweisach
Reckendorf
Rentweinsdorf
Untermerzbach
Unterpreppach

im Landkreis Gemünden

die Gemeinden Aschenroth
Harrbach
Heßdorf
Höllrich
Hofstetten
Karsbach
Massenbuch
Michelau a. d. Saale
Sachsenheim
Schonderfeld
Seifriedsburg
Weickersgrüben
Weyersfeld
Wolfsmünster

im Landkreis Gerolzhofen

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Alitzheim
Astheim
Donnersdorf
Escherndorf
Fahr
Gaibach
Gernach
Gerolzhofen
Geusfeld
Köhler
Michelau
Mönchstockheim
Nordheim
Obereisenheim
Oberspiesheim
Obervolkach
Prichsenstadt
Reupelsdorf
Sommerach
Stammheim
Sulzheim
Untereisenheim
Volkach
Wiesentheid

im Landkreis Hammelburg

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Aura a. d. Saale
Diebach
Elfershausen
Euerdorf
Fuchsstadt
Hammelburg
Langendorf
Machtilshausen
Obererthal

Obereschenbach
Oberthulba
Pfaffenhausen
Ramsthal
Sulzthal
Thulba
Untererthal
Westheim

im Landkreis Haßfurt

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Augsfeld
Ebelsbach
Eltmann
Gädheim
Gleisenau
Haßfurt
Knetzgau
Krum
Limbach
Obertheres
Sand a. Main
Schmachtenberg
Stettfeld
Sylbach
Untertheres
Wonfurt
Wülfingen
Zeil a. Main

im Landkreis Hofheim i. UFr.

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Altenmünster
Fuchsstadt
Hofheim i. UFr.
Königsberg i. Bay.
Stadtlauringen

im Landkreis Karlstadt

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Arnstein
Eußenheim
Gänheim
Gambach
Heugrumbach
Himmelstadt
Karlbürg
Karlstadt
Laudenbach
Mühlbach
Mühlhausen
Retzbach
Rieden
Thüngen
Zellingen

im Landkreis Kitzingen

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Albertshofen
Bibergau
Buchbrunn
Dettelbach
Dipbach
Fröhstockheim
Großlangheim
Hörblach
Hoheim
Hohenfeld
Kaltensondheim
Kleinlangheim
Mainbernheim
Mainstockheim
Marktbreit
Marktsteft
Münsterschwarzach
Obernreit
Oberpleichfeld
Prosselsheim
Repperndorf
Rödelsee
Schwarzenau
Segnitz

Sickershausen
 Stadtschwarzach
 Sulzfeld a. Main
 Wiesenbronn

im Landkreis Königshofen i. Grabfeld

alle Gemeinden des Landkreises

ausgenommen die Gemeinden

Aubstadt
 Großbardorf
 Großeibstadt
 Ipthausen
 Kleineibstadt
 Königshofen i. Grabfeld
 Merkershausen
 Ottelmannshausen
 Saal a. d. Saale
 Serrfeld
 Sulzdorf a. d. Lederhecke
 Sulzfeld
 Trappstadt
 Waltershausen
 Wülfershausen a. d. Saale

im Landkreis Lohr a. Main

die Gemeinden Halsbach
 Steinfeld
 Waldzell

im Landkreis Marktheidenfeld

die Gemeinden Altfeld
 Ansbach
 Billingshausen
 Böttingheim
 Holzkirchen
 Holzkirchhausen
 Karbach
 Oberwittbach
 Remlingen
 Rettersheim
 Roden
 Röttbach
 Tiefenthal
 Unterwittbach
 Urspringen
 Wiebelbach
 Wüstenzell

im Landkreis Mellrichstadt

die Gemeinden Bahra
 Braidbach
 Brüchs
 Eußenhausen
 Filke
 Heufurt
 Mühlfeld
 Neustädtles
 Oberwaldbehungen
 Rappershausen
 Reyersbach
 Rödles
 Roßrieth
 Sands
 Unterwaldbehungen
 Völkershausen
 Wechterswinkel
 Weimarschmieden
 Willmars

im Landkreis Miltenberg

alle Gemeinden des Landkreises

ausgenommen die Gemeinden

Amorbach
 Bürgstadt
 Eichenbühl
 Fechenbach
 Großeubach
 Kirchzell
 Kleinheubach
 Laudenschachen
 Miltenberg
 Reistenhausen
 Schneeberg
 Weilbach

im Landkreis Ochsenfurt

alle Gemeinden des Landkreises

ausgenommen die Gemeinden

Aub
 Bütthard
 Eibelstadt
 Frickenhausen a. Main
 Fuchsstadt
 Gaubüttelbrunn
 Gaukönigshofen
 Gelchsheim
 Giebelstadt
 Goßmannsdorf a. Main
 Kleinochsenfurt
 Ochsenfurt
 Röttingen
 Sommerhausen
 Sonderhofen
 Tauberrettersheim
 Tüchelhausen
 Winterhausen

im Landkreis Schweinfurt

alle Gemeinden des Landkreises

ausgenommen die Gemeinden

Bergtheim
 Dittelbrunn
 Ebertshausen
 Eßleben
 Ettleben
 Euerbach
 Forst
 Geldersheim
 Gochsheim
 Grafenrheinfeld
 Grettstadt
 Hambach
 Heidenfeld
 Hirschfeld
 Kützbach
 Mainberg
 Marktsteinach
 Niederwerrn
 Oberwerrn
 Poppenhausen
 Röhlein
 Schonungen
 Schwebheim
 Sennfeld
 Uchtelhausen
 Waigolshausen
 Werneck

im Landkreis Würzburg

die Gemeinden

Albertshausen
 Burggrumbach
 Hilpertshausen
 Lindflur
 Moos
 Mühlhausen
 Oberaltertheim
 Oberleinach
 Roßbrunn
 Steinbach b. Würzburg
 Unteraltertheim

7. im Regierungsbezirk Schwaben

im Landkreis Augsburg

die Gemeinden

Anried
 Aretsried
 Breitenbronn
 Döpschhofen
 Ettelried
 Fleinhausen
 Gabelbach
 Gabelbachergreut
 Grünenbaindt
 Lindach
 Oberschöneberg
 Reitenbuch
 Schönebach
 Steinekirch
 Uttenhofen
 Vallried
 Willmatshofen
 Wollishausen
 Wollmetshofen

im Landkreis Dillingen a. d. Donau

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden

- Aislingen
- Altenberg
- Bachhagel
- Bächingen a. d. Brenz
- Ballhausen
- Bissingen
- Donaualthheim
- Echenbrunn
- Faimingen
- Gündelfingen a. d. Donau
- Hausen
- Höchstädt a. d. Donau
- Landshausen
- Lauingen (Donau)
- Obermedlingen
- Peterswörth
- Schabringen
- Schretzheim
- Staufen
- Steinheim
- Veitriedhausen
- Wittislingen

im Landkreis Donauwörth

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden

- Asbach-Bäumenheim
- Auchsheim
- Berg
- Buchdorf
- Donaumünster
- Donauwörth
- Ebermergen
- Erlingshofen
- Genderkingen
- Harburg (Schwaben)
- Kaisheim
- Marxheim
- Mertingen
- Monheim
- Nordendorf
- Nordheim
- Riedlingen
- Wemding
- Zirgesheim

im Landkreis Friedberg

die Gemeinden

- Bachern
- Baindlkirch
- Burgadelzhausen
- Eismannsberg
- Eurasburg
- Freienried
- Hochdorf
- Hörmannsberg
- Laimering
- Ried
- Rieden
- Rinnenthal
- Rohrbach
- Schmiechen
- Sirchenried
- Steinach b. Mering
- Taiting
- Unterbergen
- Unterumbach
- Weitenried
- Wessiszell
- Zillenberg

im Landkreis Günzburg

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden

- Bubesheim
- Bühl
- Burgau
- Deffingen
- Denzingen
- Echlishausen
- Glöttweg
- Großkötz
- Gundremmingen
- Ichenhausen
- Jettingen
- Kleinkötz

- Leinheim
- Leipheim
- Mindelaltheim
- Oberknöringen
- Offingen
- Reisensburg
- Röfingen
- Roßhaupten
- Scheppach
- Schnuttenbach
- Unterknöringen
- Wasserburg

im Landkreis Illertissen

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden

- Au
- Babenhausen
- Bellenberg
- Betlinshausen
- Buch
- Illereichen-Altenstadt
- Illertissen
- Jedesheim
- Kellmünz
- Tiefenbach
- Untereichen
- Vöhringen

im Landkreis Kaufbeuren

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden

- Apfeltrang
- Asch
- Buchloe
- Denklingen
- Frankenried
- Hirschzell
- Irsee
- Kleinkemnat
- Lamerdingen
- Leeder
- Mauerstetten
- Oberbeuren
- Obergermaringen
- Oberostendorf
- Pforzen
- Rieden
- Schlingen
- Seestall
- Unterdießen
- Waal

im Landkreis Kempten (Allgäu)

die Gemeinden

- Frauenzell
- Kimratshofen
- Kreuzthal
- Moosbach
- Muthmannshofen
- Petersthal
- Probstried
- Rechtis
- Reicholzried
- Schrattenbach
- Überbach

im Landkreis Krumbach (Schwaben)

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden

- Balzhausen
- Deisenhausen
- Krumbach (Schwaben)
- Münsterhausen
- Neuburg a. d. Kammel
- Niederraunau
- Thannhausen
- Ziemetshausen

im Landkreis Lindau (Bodensee)

die Gemeinden

- Ebratshofen
- Gesträtz
- Grünenbach
- Harbatshofen
- Hergensweiler
- Niederstaufer
- Röthenbach (Allgäu)
- Sigmarszell

im Landkreis Marktoberdorf

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Aitrang
Aldorf
Ebenhofen
Immenthal
Marktoberdorf
Obergünzburg
Ronsberg
Thalhofen
Unterthingau

im Landkreis Memmingen

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Amendingen
Benningen
Buxach
Buxheim
Eisenburg
Erkheim
Grönenbach
Memmingerberg
Ottobeuren

im Landkreis Mindelheim

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Bad Wörishofen
Derndorf
Dorschhausen
Ettringen
Kirchheim i. Schw.
Markt Wald
Mindelheim
Oberkammlach
Pfaffenhausen
Türkheim
Wiedergeltingen

im Landkreis Neuburg a. d. Donau

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Burgheim
Feldkirchen
Heinrichsheim
Karlshuld
Rain
Rennertshofen
Ried
Thierhaupten
Zell

im Landkreis Neu-Ulm

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Ay a. d. Iller
Burlafingen
Finningen
Gerlenhofen
Illerzell
Leibi
Nersingen
Oberelchingen
Oberfahlheim
Pfaffenhofen a. d. Roth
Pfuhl
Senden
Straß
Thalvingen
Unterechingen
Unterfahlheim
Weißenhorn
Witzighausen
Wullenstetten

im Landkreis Nördlingen

die Gemeinden Aufhausen
Belzheim
Birkhausen
Bollstadt
Bühl i. Ries
Christgarten

Dornstadt
Ehingen a. Ries
Erlbach
Forheim
Großsorheim
Hausen
Herblingen
Heroldingen
Hochaltingen
Hohenaltheim
Holzkirchen
Hürnheim
Kleinsorheim
Laub
Lehmingen
Lochenbach
Megesheim
Merzingen
Minderoffingen
Munningen
Munzingen
Niederltheim
Niederhofen
Nittingen
Pfüfflingen
Rohrbach
Rudelstetten
Schaffhausen
Schmähingen
Schopflohe
Schrattenhofen
Schwörshaim
Seglohe
Untermagerbein
Utzwingen
Wechingen
Wörnitzostheim

im Landkreis Schwabmünchen

die Gemeinden Birkach
Gennach
Grimoldsried
Habertsweiler
Kleinaitingen
Klimmach
Konradshofen
Kreuzanger
Mickhausen
Mittelneufnach
Münster
Reichertshofen
Reinhartshofen
Scherstetten
Schwabmühlhausen
Siegertshofen
Walkertshofen

im Landkreis Sonthofen

die Gemeinden Akams
Diepolz
Eckarts
Missen-Wilhams
Ottacker
Untermaiselstein
Vorderburg

im Landkreis Wertingen

alle Gemeinden des Landkreises
ausgenommen die Gemeinden
Biberbach
Buttenwiesen
Erlingen
Herbertshofen
Kühlenthal
Meitingen
Wertingen
Westendorf

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt am 29. Juni 1961 in Kraft.

München, den 22. Juni 1961

Der Bayerische Ministerpräsident
Dr. Hans Ehard

Zweite Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über den Ladenschluß in Kur-, Erholungs- und Wallfahrtsorten

Vom 22. Juni 1961

Auf Grund von § 10 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluß vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875) in der Fassung der Gesetze vom 17. Juli 1957 (BGBl. I S. 722) und vom 14. November 1960 (BGBl. I S. 845) erläßt die Bayerische Staatsregierung folgende Verordnung:

§ 1

Die Landesverordnung über den Ladenschluß in Kur-, Erholungs- und Wallfahrtsorten vom 10. Mai 1958 (GVBl. S. 69) in der Fassung der Landesverordnung vom 14. Mai 1959 (GVBl. S. 171) wird wie folgt geändert und ergänzt:

1. Die Verordnung erhält die Überschrift:

„Landesverordnung über den Ladenschluß in Kur-, Erholungs-, Ausflugs- und Wallfahrtsorten“

2. § 1 erhält folgende Fassung:

„(1) In den in der Anlage aufgeführten Gemeinden oder Gemeindeteilen dürfen frische Früchte, alkoholfreie Getränke, Milch und Milcherzeugnisse im Sinne des § 4 Abs. 2 des Milch- und Fettgesetzes in der Fassung vom 10. Dezember 1952 (BGBl. I S. 811), Süßwaren, Tabakwaren, Badegegenstände, Blumen, Zeitungen, Devotionalien sowie Waren, die für diese Orte kennzeichnend sind, abweichend von den Vorschriften des § 3 Abs. 1 Nr. 1 und 3 des Gesetzes über den Ladenschluß

1. an jährlich höchstens zweiundzwanzig Sonn- und Feiertagen bis zur Dauer von vier Stunden,
2. samstags bis spätestens achtzehn Uhr feilgehalten werden.“

3. In die Anlage werden folgende Gemeinden eingefügt:

Oberfranken

Landkreis Lichtenfels

Stadt Weismain

Landkreis Pegnitz

Markt Plech

Gde. Obertrubach

Mittelfranken

kreisfreie Stadt Nürnberg

Stadt Nürnberg

(nur Burg und Umgebung, begrenzt durch folgende Straßenzüge: Burg — Obere Söldnergasse — Paniersplatz — Schildgasse — Burgstraße — Obere Krämergasse — Untere Schmiedgasse — Albrecht-Dürer-Platz — Bergstraße — Tiergärtnerort — Burg)

Schwaben

kreisfreie Stadt Nördlingen

Stadt Nördlingen

Landkreis Memmingen

Gde. Steinbach

4. In der Anlage werden folgende Gemeinden gestrichen:

Oberbayern

Landkreis Aichach

Gde. Sielenbach

Landkreis Garmisch-Partenkirchen

Gde. Saulgrub

Landkreis Miesbach

Gde. Hausham

Gde. Reichersdorf

Oberpfalz

Landkreis Vohenstrauß

Gde. Bernreuth

(Ortsteil Fahrenberg)

Mittelfranken

Landkreis Hersbruck

Gde. Engelthal

Gde. Hartmannshof

Schwaben

Landkreis Sonthofen

Gde. Altstädten

Gde. Blaichach

Gde. Burgberg

Gde. Schöllang

Gde. Thalkirchdorf

5. In der Anlage wird unter Landkreis Kelheim bei der Gemeinde Bad Gögging angefügt: „(nur für die Gemeindeteile Bad Gögging und Sittling)“.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit Ausnahme von § 1 Nr. 4 und 5 am 1. Juli 1961 in Kraft; § 1 Nr. 4 und 5 tritt am 1. Oktober 1961 in Kraft.

München, den 22. Juni 1961

Der Bayerische Ministerpräsident

Dr. Hans Ehard

Verordnung

zu Art. 43 des Bayerischen Beamtengesetzes für die Laufbahnen der Polizeivollzugsbeamten

Vom 29. Mai 1961

Auf Grund von Art. 191 und Art. 43 Abs. 2 Satz 3 des Bayerischen Beamtengesetzes vom 18. Juli 1960 (GVBl. S. 161) erläßt das Bayerische Staatsministerium des Innern im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und nach Anhörung des Landespersonalausschusses folgende Verordnung:

§ 1

Das Beamtenverhältnis der Beamten auf Widerruf in den Laufbahnen der Polizeivollzugsbeamten des Staates und der Gemeinden wird abweichend von Art. 43 Abs. 2 Satz 2 des Bayerischen Beamtengesetzes vom 18. Juli 1960 (GVBl. S. 161) nach der Anstellungsprüfung fortgesetzt, jedoch längstens bis zu einem Jahr.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 1961 in Kraft.

München, den 29. Mai 1961

Bayerisches Staatsministerium des Innern

Goppel, Staatsminister

Verordnung

über die Zuständigkeit zur Kürzung des Unterhaltszuschusses im Bereich der Bayerischen Justizverwaltung

Vom 31. Mai 1961

Auf Grund des § 11 der Unterhaltszuschußverordnung vom 18. Oktober 1960 (GVBl. S. 239) in der Fassung der Verordnung vom 26. April 1961 (GVBl. S. 134) erläßt das Bayerische Staatsministerium der Justiz folgende Verordnung:

§ 1

(1) Die Zuständigkeit zur Kürzung des Unterhaltszuschusses gemäß § 11 der Unterhaltszuschußverordnung vom 18. Oktober 1960 (GVBl. S. 239) wird den Oberlandesgerichtspräsidenten übertragen, die den Unterhaltszuschuß für den Anwärter festsetzen.

(2) Dies gilt nicht für die Anwärter im Strafvollzugsdienst.

§ 2

Die Verordnung tritt am 1. Juli 1961 in Kraft.

München, den 31. Mai 1961

Bayerisches Staatsministerium der Justiz

Dr. A. Haas, Staatsminister

Verordnung zur Änderung der Bekanntmachung über die Staatliche Ausführungsbehörde für Unfallversicherung

Vom 7. Juni 1961

Auf Grund des § 2 der Verordnung über die Staatliche Ausführungsbehörde für Unfallversicherung vom 22. Juli 1941 (BayBS III S. 401) und der §§ 895, 1033, 563 Abs. 3 RVO erläßt das Bayerische Staatsministerium der Finanzen im Benehmen mit den übrigen Staatsministerien folgende Verordnung:

§ 1

Die Bekanntmachung über die Staatliche Ausführungsbehörde für Unfallversicherung vom 22. Juli 1941 (BayBS III S. 402) erhält folgenden neuen Abschnitt IV:

„Der Höchstbetrag des Jahresarbeitsverdienstes nach § 563 Abs. 3 RVO wird auf 18 000 DM festgesetzt.“

§ 2

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1961 in Kraft.

München, den 7. Juni 1961

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen

I. V. Dr. Franz Lippert, Staatssekretär

Verordnung über die Durchführung des Gewerbesteuer- ausgleichs zwischen Wohngemeinden und Betriebsgemeinden (GewStAusglV)

Vom 20. Juni 1961

Auf Grund des Art. 12 des Gesetzes über die Durchführung des Gewerbesteuerausgleichs zwischen Wohngemeinden und Betriebsgemeinden (GewStAusglG) vom 30. Mai 1961 (GVBl. S. 147) erläßt das Bayerische Staatsministerium der Finanzen im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern folgende Verordnung:

§ 1

(1) Arbeitnehmer im Sinne des Gesetzes sind Personen, die am Stichtag (Art. 4 Abs. 1 GewStAusglG) für eine unselbständige Beschäftigung in gewerbesteuerpflichtigen Betrieben Arbeitslohn im Sinne des Einkommensteuerrechts erhielten und unbeschränkt steuerpflichtig waren.

(2) Zu den Arbeitnehmern zählen auch die Anlernlinge, jedoch nicht die Lehrlinge.

§ 2

(1) Wohngemeinden sind Gemeinden, in denen Arbeitnehmer ihren Wohnsitz oder in Ermangelung eines solchen ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben. Bei mehrfachem Wohnsitz gilt die Gemeinde, von der die Lohnsteuerkarte auszustellen ist, als Wohngemeinde.

(2) Betriebsgemeinden sind Gemeinden, in denen Arbeitnehmer in gewerbesteuerpflichtigen Betrieben (Betriebsstätten) beschäftigt sind. Ist ein Arbeitnehmer in mehreren Gemeinden oder in einer mehrgemeindlichen Betriebsstätte beschäftigt, so ist jede der beteiligten Gemeinden Betriebsgemeinde.

(3) Maßgebend für die Durchführung des Gewerbesteuerausgleichs ist der Gebietsstand am Stichtag.

§ 3

Für die Größe einer Gemeinde (Art. 5 GewStAusglG) ist die Einwohnerzahl maßgebend, die vom Statistischen Landesamt auf den 30. Juni des dem Ausgleichsjahr vorhergehenden Kalenderjahres fortgeschrieben worden ist.

§ 4

Stichtag der für die Ermittlung des Ausgleichsbetrages maßgebenden Zahl der Arbeitnehmer ist jeweils der Tag, der der Ausstellung der Lohnsteuerkarten zugrunde zu legen ist. Fällt der in Satz 1 bezeichnete Tag auf einen Sonn- oder Feiertag, so ist der darauffolgende Werktag Stichtag; der Samstag gilt als Feiertag.

§ 5

(1) Der Berechnung des Gewerbesteueraufkommens je Arbeitnehmer (Art. 4 Abs. 2 GewStAusglG) ist das Istaufkommen der Gewerbesteuer in dem dem Ausgleichsjahr vorhergehenden Rechnungsjahr zugrunde zu legen; dieses setzt sich zusammen:

- a) aus dem Istaufkommen der Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerkekaptal einschließlich des Istaufkommens aus der Zweigstellensteuer und der Wandergewerbesteuer (§§ 17 und 35a GewStG), sowie aus dem Istaufkommen der Lohnsummensteuer;
- b) aus dem Istaufkommen der Mindestgewerbesteuer (§ 17a GewStG).

(2) Zur Berechnung des Gewerbesteueraufkommens je Arbeitnehmer ist das Istaufkommen nach Abs. 1 Buchst. a umzurechnen:

- a) bei Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben, auf einen Hebesatz von 250 v. H.;
- b) bei Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben, deren Istaufkommen auf einen Hebesatz von 800 v. H., das übrige in Frage kommende Istaufkommen auf einen Hebesatz von 200 v. H.

§ 6

(1) Ist ein Arbeitnehmer in mehreren Gemeinden beschäftigt, so ist er bei der Berechnung des Ausgleichsbetrages der einzelnen Gemeinde nur mit dem Bruchteil zu berücksichtigen, der der Zahl der Gemeinden, in denen er beschäftigt ist, entspricht.

(2) Ist ein Arbeitnehmer in einer mehrgemeindlichen Betriebsstätte beschäftigt, die sich nicht auf das Gebiet seiner Wohngemeinde erstreckt, so ist er bei der Berechnung des Ausgleichsbetrages für die einzelnen Gemeinden mit dem Prozentsatz zu berücksichtigen, der der letzten Zerlegung des einheitlichen Steuermeßbetrages der mehrgemeindlichen Betriebsstätte auf die einzelnen Gemeinden zugrundeliegt.

(3) Abs. 1 und 2 gelten auch für die Festsetzung des Ausgleichsbetrages im Einzelfall sowie für die Höhe der Arbeitnehmerzahlen im Rahmen der Art. 4 und 5 GewStAusglG.

§ 7

Der Ermittlung des Ausgleichsbetrages für gemeindefreie Gebiete sind die entsprechenden Werte aller gemeindefreien Gebiete eines Landkreises zugrunde zu legen.

§ 8

(1) Die gewerbesteuerpflichtigen Betriebe haben den Betriebsgemeinden jährlich innerhalb von fünf Wochen nach dem Stichtag die Gesamtzahl der an diesem Tag in ihren Betriebsstätten beschäftigten Arbeitnehmer mitzuteilen. Der Mitteilung ist, für jede Wohngemeinde gesondert, ein Verzeichnis der Arbeitnehmer beizufügen, die am Stichtag in einer an-

deren Gemeinde als der Betriebsgemeinde ihren Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt hatten.

Das Verzeichnis hat zu enthalten:

- a) Name und Anschrift des Betriebes und der Betriebsstätte,
- b) Familiennamen und Vornamen, Geburtstage und Anschriften der Arbeitnehmer.

Bei mehrgemeindlichen Betriebsstätten sind Mitteilung und Verzeichnis an jede der beteiligten Betriebsgemeinden zu übersenden.

(2) Innerhalb der in Abs. 1 bestimmten Frist haben die Betriebe eine Zweitausfertigung der Verzeichnisse den beteiligten Wohngemeinden zu übersenden.

§ 9

(1) Die Wohngemeinde muß ihren Anspruch auf einen Ausgleichsbetrag bei der Betriebsgemeinde bis zum 5. Januar des Ausgleichsjahres anmelden.

(2) Bei mehrgemeindlichen Betriebsstätten genügt zur Wahrung der Frist nach Abs. 1 die Anmeldung bei einer der Gemeinden, über die sich die Betriebsstätte erstreckt. Dies gilt auch bei Gewerbebetrieben, die Betriebsstätten in mehreren Gemeinden haben. Wird einer Wohngemeinde bekannt, daß sie ihren Anspruch nicht bei der zur Zahlung verpflichteten Betriebsgemeinde (bzw. nicht bei allen verpflichteten Betriebsgemeinden) angemeldet hat, so hat sie dies unverzüglich nachzuholen.

(3) Der Anmeldung ist ein Verzeichnis beizufügen, welches enthalten muß:

- a) die Zahl sowie Familiennamen und Vornamen, Geburtstage und Anschriften der Arbeitnehmer, für die ein Ausgleichsbetrag beansprucht wird,
- b) Namen und Anschriften der Betriebe (Betriebsstätten), in denen diese Arbeitnehmer beschäftigt sind.

Außerdem soll die maßgebliche Einwohnerzahl (§ 3) angegeben werden.

§ 10

(1) Spätestens bis zum 5. März des Ausgleichsjahres hat die Betriebsgemeinde der Wohngemeinde gegenüber zu erklären, ob sie den Ausgleichsanspruch und die angemeldete Zahl der Arbeitnehmer (§ 9) anerkennt. Bis zu diesem Zeitpunkt muß auch eine etwaige Aufrechnung der Zahl der Arbeitnehmer nach Art. 6 GewStAusglG geltend gemacht werden. Erkennt die Betriebsgemeinde den Ausgleichsanspruch der Wohngemeinde nicht oder nur zum Teil an, so hat sie dies zu begründen. Gibt sie bis zu dem in Satz 1 bezeichneten Zeitpunkt keine oder keine begründete Erklärung ab, so gilt der Ausgleichsanspruch hinsichtlich der angemeldeten Arbeitnehmerzahl als anerkannt, sofern der Ausgleichsanspruch rechtzeitig (§ 9 Abs. 1) angemeldet war.

(2) Die Betriebsgemeinde kann den Ausgleichsanspruch der Wohngemeinde hinsichtlich der angemeldeten Arbeitnehmerzahl bis 5. März des Ausgleichsjahres unter Vorbehalt der genaueren Nachprüfung anerkennen. Erkennt sie die geltend gemachte Arbeitnehmerzahl nicht an, so hat sie dies spätestens bis 5. Juli des Ausgleichsjahres der Wohngemeinde unter Bekanntgabe der Gründe mitzuteilen. Abs. 1 Satz 4 gilt entsprechend.

(3) Will eine Betriebsgemeinde nicht den Höchstbetrag nach Art. 4 Abs. 2 GewStAusglG leisten, hat sie der Wohngemeinde bis zum 5. Mai des Ausgleichsjahres die Höhe des Ausgleichsbetrages je Arbeitnehmer und dessen Berechnung mitzuteilen.

(4) In den Fällen des § 9 Abs. 2 Satz 3 verschieben sich die Termine der Absätze 1 bis 3 jeweils um die zwischen dem 5. Januar und der erneuten Anmeldung liegenden Zeitspannen.

§ 11

(1) Zuständig zur Durchführung eines Verfahrens nach Art. 8 oder 9 GewStAusglG ist diejenige Re-

gierung, zu deren Gebiet die Betriebsgemeinde gehört. Sind Gemeinden im Verhältnis untereinander sowohl Wohngemeinde als auch Betriebsgemeinde, so findet das Verfahren vor der Regierung statt, zu deren Gebiet die Gemeinde gehört, die nach Durchführung der gegenseitigen Aufrechnung der Arbeitnehmer nach Art. 6 GewStAusglG überwiegend Betriebsgemeinde ist; besteht über die Aufrechnung zwischen den Gemeinden keine Einigkeit, wird das Verfahren von der zuerst angerufenen Regierung im Benehmen mit der für die andere Gemeinde zuständigen Regierung durchgeführt.

(2) Die Regierung muß zur Durchführung eines Verfahrens nach Art. 9 GewStAusglG bis spätestens 1. August angerufen werden. Soweit sich infolge der Bestimmung des § 9 Abs. 2 Satz 3 die endgültige Ermittlung einer zur Zahlung von Ausgleichsbeträgen verpflichteten Gemeinde ohne Verschulden der Wohngemeinde verzögert, verschiebt sich dieser Termin um den Zeitraum der Verzögerung.

§ 12

Der Ausgleichsbetrag ist je zur Hälfte am 1. Juni und 1. Dezember fällig. Solange seine Höhe noch nicht feststeht, sind zu den in Satz 1 genannten Terminen Vorauszahlungen in Höhe der Hälfte des letztjährigen Betrages zu leisten.

§ 13

(1) Für den Gewerbesteuerenausgleich mit Gemeinden eines anderen Landes treten an die Stelle der in § 9 Abs. 1, § 10 Abs. 1 — 3, § 11 Abs. 2 und § 12 dieser Verordnung bezeichneten Termine die in dem anderen Land geltenden Termine, wenn diese später liegen.

(2) In den Fällen des Art. 9 GewStAusglG entscheidet die für die Betriebsgemeinde zuständige Regierung auch dann, wenn die Wohngemeinde zu einem anderen Land gehört.

§ 14

(1) Diese Verordnung gilt erstmals für den Gewerbesteuerenausgleich im Rechnungsjahr 1961.

(2) Mit Wirkung vom 1. Januar 1961 wird die Verordnung über den Gewerbesteuerenausgleich zwischen Betriebsgemeinden und Wohngemeinden (GewStAusglV) vom 28. Dezember 1955 (BayBS III S. 432) in der Fassung der Verordnung vom 17. Februar 1959 (GVBl. S. 102) aufgehoben.

(3) Für das Rechnungsjahr 1961 gelten folgende Besonderheiten:

- a) Der Berechnung des Ausgleichsbetrages (§ 5) ist das Gewerbesteueraufkommen 1960 und ein Viertel des Gewerbesteueraufkommens 1959 zugrunde zu legen. Die Nivellierungssätze nach § 5 Abs. 2 Buchst. a und b sind gegebenenfalls für jeden Aufkommensbetrag getrennt anzuwenden.
- b) Soweit ein Gewerbesteuerenausgleich erstmals auf Grund der Verminderung der Arbeitnehmerzahlen (Art. 5 GewStAusglG) stattfindet, kann ein Anspruch noch bis spätestens 1. August 1961 angemeldet werden. An Stelle der Termine 5. März (§ 10 Abs. 1) und 5. Mai (§ 10 Abs. 3) tritt der Termin 15. Oktober, an Stelle des Termins 1. August (§ 11 Abs. 2) der Termin 15. November. Die Möglichkeit, den Ausgleichsanspruch unter Vorbehalt anzuerkennen (§ 10 Abs. 2), entfällt. Die Termine verschieben sich in den Fällen des § 9 Abs. 2 Satz 3 um den Zeitraum der Verzögerung.
- c) Solange der Ausgleichsbetrag für das Rechnungsjahr 1961 noch nicht feststeht, sind die Vorauszahlungen in Höhe von zwei Dritteln des Betrages für das Ausgleichsjahr 1960 zu leisten.

München, den 20. Juni 1961

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen

I. V. Dr. Lippert, Staatssekretär

